

20.06.2023 – 21:32 Uhr

CGTN: Xi Jinping fordert Maßnahmen zur Stabilisierung und Verbesserung der Beziehungen zwischen China und den USA

Peking (ots/PRNewswire) -

Der chinesische Präsident Xi Jinping traf sich am Montag, dem zweiten und letzten Tag des Besuchs des US-Spitzendiplomaten in China, mit US-Außenminister Antony Blinken in der Großen Halle des Volkes in Peking.

Während des Treffens drängte Xi auf Maßnahmen zur Stabilisierung und Verbesserung der Beziehungen zwischen China und den USA und betonte, dass die Zukunft und das Schicksal der Menschheit davon abhängt, ob die beiden Länder den richtigen Weg finden können, um miteinander auszukommen.

„Die Erde ist groß genug, um die jeweilige Entwicklung und den gemeinsamen Wohlstand Chinas und der Vereinigten Staaten zu ermöglichen“, erklärte er.

Die Chinesen wie auch die Amerikaner sind „würdige, selbstbewusste und selbständige“ Menschen und beide haben das Recht, nach einem besseren Leben zu streben, betonte Xi.

Die gemeinsamen Interessen beider Länder sollten gewürdigt werden, und ihr jeweiliger Erfolg sei eine Chance für die jeweils andere Seite und keine Bedrohung, sagte er.

„Die Welt braucht stabile Beziehungen zwischen China und den USA“

Xi wies darauf hin, dass die internationale Gemeinschaft über den aktuellen Stand der Beziehungen besorgt sei, und sagte, er wolle keinen Konflikt oder Konfrontation zwischen China und den USA sehen oder sich für eine Seite zwischen ihnen entscheiden.

„Die beiden Länder sollten mit Verantwortungsbewusstsein für die Geschichte, für die Menschen und für die Welt handeln und die Beziehungen zwischen China und den USA richtig handhaben“, forderte der chinesische Staatschef.

„Auf diese Weise können sie zu Frieden und Entwicklung in der Welt beitragen und helfen, die Welt, die sich im Wandel und in Turbulenzen befindet, stabiler, sicherer und konstruktiver zu machen“, fügte er hinzu.

Blinken sagte, dass US-Präsident Joe Biden der Meinung ist, dass die USA und China die Pflicht haben, ihre Beziehungen verantwortungsvoll zu gestalten, was im Interesse beider Länder und der Welt liegt.

Gemeinsame Vereinbarungen von Bali in Taten umsetzen

Als Xi und Biden im November letzten Jahres am Rande eines Gipfeltreffens der Gruppe der 20 (G20) auf der indonesischen Insel Bali ihre ersten persönlichen Gespräche als Staatsoberhäupter führten, einigten sich beide Seiten da, Maßnahmen zu ergreifen, um die Beziehungen zwischen China und den USA wieder auf den Weg einer stabilen Entwicklung zu bringen.

Während des Treffens mit Blinken am Montag bekräftigte der chinesische Präsident, dass sich beide Länder weiterhin an die gemeinsamen Vereinbarungen halten müssen, die er und Biden auf Bali getroffen hatten, und dass sie die positiven Erklärungen in Taten umsetzen müssen, um die Beziehungen zwischen China und den USA zu stabilisieren und zu verbessern.

Er stellte fest, dass der Wettbewerb zwischen den großen Ländern nicht dem Trend der Zeit entspricht und schon gar nicht die Probleme Amerikas oder die Herausforderungen der Welt lösen kann.

„China respektiert die Interessen der USA und beabsichtigt nicht, die Vereinigten Staaten herauszufordern oder zu verdrängen“, sagte Xi. „In gleicher Weise müssen die Vereinigten Staaten China respektieren und dürfen die legitimen Rechte und Interessen Chinas nicht verletzen“.

China hofft immer auf eine solide und beständige Beziehung zwischen China und den USA und glaubt, dass die beiden großen Länder verschiedene Schwierigkeiten überwinden und den richtigen Weg finden können, um auf der Grundlage von gegenseitigem Respekt, friedlicher Koexistenz und Win-Win-Kooperation miteinander auszukommen, fügte er hinzu.

Blinken erklärte, die Vereinigten Staaten seien entschlossen, die von den beiden Präsidenten in Bali festgelegte Agenda wieder aufzunehmen.

Die Vereinigten Staaten stehen zu den von Biden gemachten Zusagen, nämlich dass sie keinen neuen Kalten Krieg anstreben, dass sie nicht versuchen, Chinas System zu verändern, dass ihre Allianzen nicht gegen China gerichtet sind, dass sie nicht die „Unabhängigkeit Taiwans“ unterstützen und dass sie keinen Konflikt mit China suchen, bekräftigte Blinken.

Er fügte hinzu, die US-Seite freue sich auf ein Engagement auf hoher Ebene mit der chinesischen Seite, offene Kommunikationslinien, einen verantwortungsvollen Umgang mit Differenzen und die Fortsetzung des Dialogs, des Austauschs und der Zusammenarbeit.

Wang Yiwei, Direktor des Institute of International Affairs an der Renmin-Universität von China, sagte am Montag gegenüber CGTN, dass es ein wichtiger Schritt für China und die USA sei, ihre Beziehungen zu stabilisieren, da beide Seiten vereinbart hätten, den geschäftlichen und zwischenmenschlichen Austausch nach Blinkens Besuch wieder zu normalisieren.

Das Treffen am Montag war das erste Treffen eines US-Außenministers mit dem chinesischen Präsidenten seit 2018. Blinken ist der ranghöchste US-amerikanische Amtsträger, der China seit Bidens Amtsantritt zu Beginn des Jahres 2021 besucht.

<https://news.cgtn.com/news/2023-06-19/Xi-Jinping-urges-actions-to-stabilize-and-improve-China-U-S-relations-1kLNJcMwSwE/index.html>

Foto – <https://www.youtube.com/watch?v=IkIA-GUFeqY>

View original content: <https://www.prnewswire.com/news-releases/cgtn-xi-jinping-fordert-maWnahmen-zur-stabilisierung-und-verbesserung-der-beziehungen-zwischen-china-und-den-usa-301855863.html>

Pressekontakt:

Jiang Simin,
+86-188-2655-3286,
cgtn@cgtn.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100073867/100908569> abgerufen werden.